



Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW - 40190 Düsseldorf

Tierärztekammer Nordrhein
St. Töniser Straße 15
47906 Kempen

Tierärztekammer Westfalen-Lippe
Goebenstr. 50
48151 Münster

nachrichtlich:
LANUV NRW
Adressdatenstelle der Tierseuchenkasse

- nur per E-Mail -

Anlagen: 1

Verordnung (EU) Nr. 576/2013; Verbringen von Heimtieren im Reiseverkehr zwischen Mitgliedstaaten und in die EU

Heimtiermodul HI-Tier

Sehr geehrte Frau Dr. Lütke Kleimann, sehr geehrter Herr Kompaß,

ich nehme Bezug auf mein Schreiben vom 08.01.2020.

Das Heimtiermodul der Datenbank HI-Tier geht wie geplant am 01.07.2020 in den Realbetrieb. Da Präsenzs Schulungen aufgrund der Corona-Situation nicht durchführbar waren, möchte ich Ihnen den anhängigen Workflow für die ermächtigten Tierärztinnen und Tierärzte zur Verfügung stellen.

Der Workflow wurde von Vertreterinnen von HI-Tier sowie der Länder Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen gemeinsam erarbeitet und bildet die im Heimtiermodul durchführbaren Schritte inklusive Fehlermeldungen und Lösungsvorschlägen ab. So ist zum Beispiel die mögliche Online-Bestellung von Blanko-Heimtierausweisen bei einer Druckerei/Firma oder die gemäß VO (EU)

26. Mai 2020

Seite 1 von 2

Aktenzeichen
VI-5-1008-5900
bei Antwort bitte angeben

Frau Leim
Telefon: 0211 4566-771
Telefax: 0211 4566-432
eva.leim@mulnv.nrw.de

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Schwannstr. 3
40476 Düsseldorf
Telefon 0211 4566-0
Telefax 0211 4566-388
poststelle@mulnv.nrw.de
www.umwelt.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien U78 und U79
Haltestelle Kennedydamm oder
Buslinie 721 (Flughafen) und 722
(Messe) Haltestelle Frankenplatz



Nr. 576/2013 vorgeschriebene Dokumentation von an Tierbesitzer ausgegebene Heimtierausweise dargestellt, die optional nun in der HIT-Datenbank erfolgen kann.

Seite 2 von 3

Der HI-Tier-Datenbankbetreiber beabsichtigt zudem, in absehbarer Zeit das zugehörige Anleitungsvideo zur Nutzung des Heimtiermoduls unter <http://video.hi-tier.de/online> zu stellen.

Bis voraussichtlich Mitte Juni werden alle Tierärztinnen und Tierärzte durch die Adresdatenstelle der Tierseuchenkasse NRW (ADS) schriftlich über ihre im automatisierten Massenmeldungsverfahren erfolgte Registrierung in HI-Tier informiert. Dies erfolgt in den zwei angekündigten Varianten:

- 1.) Tierärztinnen und Tierärzte, die bereits eine HIT-Registrierungsnummer haben, erhalten lediglich die Information, dass zusätzlich der Betriebstyp 754 eingerichtet wurde, der zum Bezug von Blanko-Heimtierausweisen berechtigt.
- 2.) Tierärztinnen und Tierärzte, die bisher noch keine HIT-Registrierungsnummer hatten, erhalten die Information, dass sie nunmehr in HIT registriert und zum Bezug von Blanko-Heimtierausweisen berechtigt sind, inklusive der Zugangsdaten und der notwendigen PIN für den Zugang.

Für die Tierärzteschaft besteht auch weiterhin keine Verpflichtung, aktiv am HIT-Heimtiermodul teilzunehmen, da die Daten der Tierärztinnen und Tierärzte lediglich für die Zuteilungsmeldung der Druckereien/Firmen unabdingbar sind, bei denen die Blanko-Ausweise bestellt wurden. Je mehr Tierärztinnen und Tierärzte die Datenbank jedoch nutzen und ihre Dokumentation dort vornehmen, desto schneller und genauer lassen sich missbräuchlich genutzte Ausweise oder Fälschungen zurückverfolgen. Ich wäre Ihnen deshalb dankbar, wenn Sie der Tierärzteschaft den Workflow auf Ihren Homepages zur Verfügung stellen würden. Die ADS verweist dann in ihrem o.g. Registrierungsschreiben auf die Homepage der Tierärztekammern mit dem eingestellten Workflow, um diesen einem möglichst breiten Kreis bekannt und zugänglich zu machen.



Rein vorsorglich möchte ich darauf hinweisen, dass das Heimtiermodul erst ab dem 01.07.2020 auf der Seite der HI-Tier-Datenbank (www.hi-tier.de) aufruf- und nutzbar ist. Seite 3 von 3

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

(Leim)